

	<p>Objekt: As des Clodius Albinus mit Darstellung der Felicitas</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 22119</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze war Teil der Neuenstädter Sammlung, die von den Herzögen aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt zusammengetragen wurde. Im Jahr 1729 erwarb Herzog Eberhard Ludwig reg. 1693–1733 aus der Hauptlinie des Hauses Württemberg die Neuenstädter Sammlung und integrierte sie in die Stuttgarter Kunstammer.

Vorderseite: Kopf des Clodius Albinus nach rechts.

Rückseite: Felicitas steht frontal, den Kopf nach links gewandt. Sie hält einen Caduceus in der rechten und ein Zepter in der linken Hand.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Durchmesser: 26 mm, Gewicht: 11,4 g, Stempelstellung: 6h

Ereignisse

Hergestellt	wann	194-195 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Clodius Albinus (147-197)
	wo	Römisches Reich

[Zeitbezug] wann 27 v. Chr. - 284 n. Chr.
 wer
 wo

Schlagworte

- Antike
- Münze
- Porträt
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1936): The Roman Imperial Coinage, Bd. IV/1: Pertinax to Geta. London, Nr. 58
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae, S. 38, linke Spalte, oben